



SV GOLS

1:1  
(0:0)

SC Apetlon



08. April 2023



Nachdem Heimspiel der letzten Wochen und dem Sieg gegen Eisenstadt, kam heute mit Apetlon ein echt schwerer Brocken ins Volksfeststadion, haben die Gäste doch gleich sieben gestandene Legionäre in ihren Reihen. Gols mit nur einem Legionär muss dagegen nach wie vor mit vier Ausfällen zurechtkommen. Das Spiel begann bei sehr unangenehmem nasskaltem Wetter vorerst mit einem langen Ball hin und her Geschiebe in den Reihen der Gäste. Die erste Möglichkeit hatte aber Gols in der 5. Min. als sich Kettner in den Strafraum tankte und sein Schuss im letzten Moment zur Ecke abgeblockt wurde. Nachdem der Eckball nichts einbrachte, hatte Apetlon einige Minuten später ihre erste Chance, bei der ein Weitschuss von Lentsch an die Stange krachte. Nur 10 Min. später kam bei einem Eckball für Gols der Ball hoch in den Strafraum, wo ihn Schmidt nur um ein Haar verfehlte. Gleich darauf hätte es eigentlich 1:0 für Gols stehen müssen, denn Tormann Strapak lenkte einen abgefälschten Schuss von Glenda im Strafraum mit Mühe an die Latte von der die Kugel zurück ins Spielfeld sprang, wo Ziniel am schnellsten schaltete und ins Tor schoss. Unglaublich aber wahr, gab der Schiri den Treffer wegen Abseits nicht, was aber eigentlich unmöglich ist, denn wenn eine Apetloner den Schuss kurz vor dem Elfmeterpunkt durch Glenda abfälscht und auch noch der Tormann an die Latte lenkt, kann man sich vorstellen wie viele Gäste Spieler im Strafraum standen, außerdem kam der Ball eigentlich von einem Apetloner zu Ziniel. Aber vielleicht gibt es eine Regel die mir unbekannt ist. Nach dieser Aktion kam wieder Apetlon gefährlich in den Golser Strafraum, wo Toth über die Latte schoss. Auf der anderen Seite stürmte Roiss über die rechte Seite an die Strafraumgrenze und spielte einen Querpas in den Strafraum wo gleich zwei Schüsse der Golser abgeblockt werden konnten. Kurz vor

Ende der ersten Halbzeit hatte Gols noch eine riesen Chance, bei der Kettner nach einem Freistoß im Strafraum an den Ball kam und an die Stange bombte. Damit blieb es bei 0:0 Pausenstand.

Zu Beginn der zweiten Halbzeit passierte bis zur 54. Minute nicht viel. Leider Missglückte da der Golser Abwehr eine Kopfballrückgabe zu Tormann Denk bei der ein Apetloner dazwischen sprintete und den Ball über Denk an die Latte hob und der Abpraller vor den Beinen von Toth landete und der zum 1:0 für Apetlon einschoss. Eigentlich eine ähnliche Situation wie beim Tor von Gols in der ersten Hälfte, nur mit dem Unterschied, dass diesmal kein Golser den Ball berührte und der Treffer zählte. Gols gab aber nicht auf und kämpfte weiter um den Ausgleich noch zu erzielen. Die erste Möglichkeit dazu hatte Roiss, der aber leider von der Strafraumgrenze genau in die Arme des Gästetormann schoss. In der 74. kam Kettner bei einem Freistoß im Strafraum zum Kopfball und traf dabei leider nur ins Außennetz. Die Gäste wollten mit allen Mitteln den knappen Vorsprung über die Zeit bringen und jede vermeintliche Verletzungspause dauerte etwas länger. Dennoch kam Gols weiter zu guten Chancen so wie in der 90. Min. als ein Heber aufs leere Tor noch ein Abwehrspieler den Ball von der Torlinie kratzen konnte. Gleich darauf konnte wieder ein Apetloner einen Schuss vor der Torlinie abblocken und Tormann Strapak lenkte einen Schuss von Kettner gerade noch über die Latte. Aufgrund der vielen Verletzungspausen gab es noch eine längere Nachspielzeit, in der Gols für das Bemühen noch mit dem Ausgleich belohnt wurde. Bei einem Eckball in der 94. Min. kam es im Strafraum der Gäste zu einem Gestocher bei dem der kurz davor eingewechselte Lukas Weiss am schnellsten schaltete und zum vielumjubelten und hochverdienten 1:1 Endstand einschoss.

**Fazit:** Schwer zu sagen, ob man sich heute über den späten Ausgleich gegen eine Mannschaft mit vielen Legionären freuen soll oder ob man sich über den aberkannten Treffer zum vermeintlichen 1:0 ärgern soll. Ich würde aber sagen, wir freuen uns das unsere junge Mannschaft mit beinahe ausschließlich Golsern den Ausgleich noch geschafft haben.

**SV GOLS:** Denk Johannes, Schmelzer Felix (79. Frank Benedikt), Schmidt Dominik, Sommer Paul, Limbeck Sebastian, Zwinger Lukas, Glenda Robert, Krikler Pascal, Ziniel Fabian, Roiss Wolfgang (85. Weiss Lukas), Kettner Thomas

**Tore für Gols:** Weiss

**Gelbe Karten:** Schmelzer, Weiss

**U 23 SV GOLS 2:1 (1:1) U 23 SC Apetlon**

Achs Gregor, Krutzler Florian (55. Achs Daniel), Weiss Florian (85. Frank Andreas), Krutzler David (69. Marton Luis), Klenner Emanuel (60. Limbeck Thomas), Wendelin Mathis, Toth Bastian, Ziniel Oliver, Horvath Stefan, Forster Stefan, Weiss Lukas (45. Gsellmann David) **Tore:** Weiss L, Horvath